

Bitte freimachen!

Zentral-Dombau-Verein
zu Köln von 1842
Komödienstr. 6-8
50667 Köln

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen/erklären wir unseren Beitritt zum Zentral-Dombau-Verein zu Köln mit einem Jahresbeitrag in Höhe von: _____ (jährlicher Mindestbeitrag: € 20,-)

ZDV

Zentral-Dombau-Verein
zu Köln von 1842

Name

Vorname

Straße, Nr.

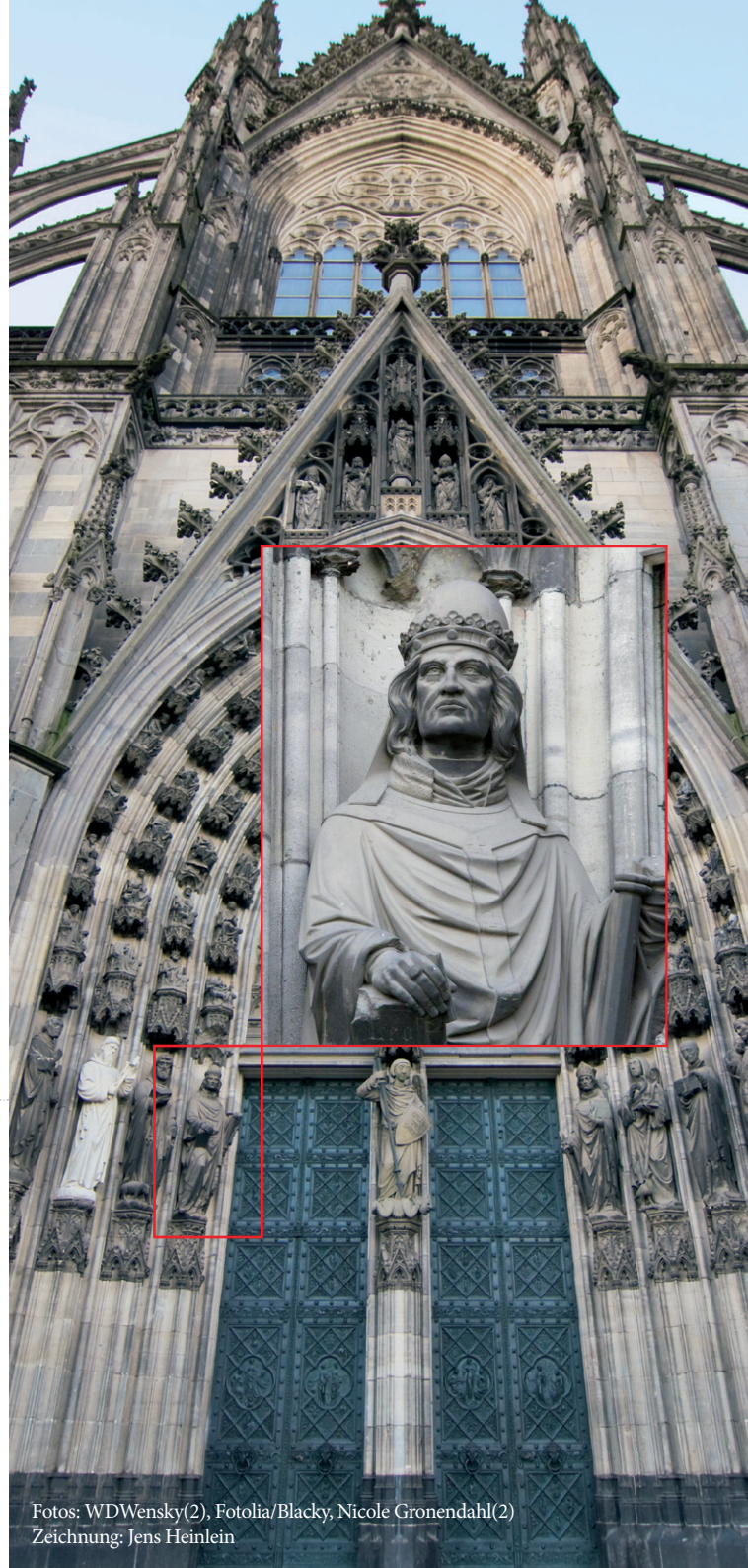
(PLZ) Wohnort

Land

Datum

Unterschrift

2015 U U



Kölner
Karnevals-**“UNGER UNS“**
Verein
von 1948 e.V.

*Mir maache wigger-
domet d'r Dom uns blieb!*



Fotos: WDWensky(2), Fotolia/Blacky, Nicole Gronendahl(2)
Zeichnung: Jens Heinlein

Bitte hier abtrennen

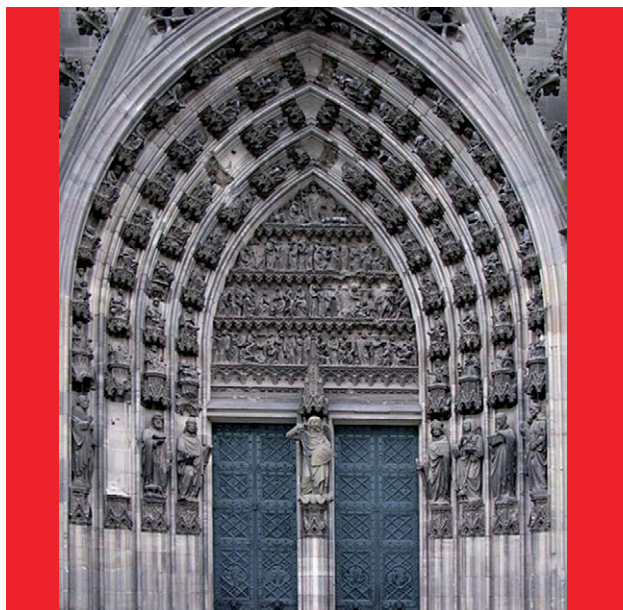
Kölner
Karnevals-**“UNGER UNS“**
Verein
von 1948 e.V.

Gotenring 56
50679 Köln (Deutz)
0221/880 06 09
Fax 0221/800 88 54
E-Mail : wir@ungeruns.de
www.ungeruns.de



Liebe Gäste, liebe Mitglieder,

nachdem der KKV "UNGER UNS" in den Jahren 2010 bis 2013 erfolgreich die Restaurierung einer Bahn des 4-bahnigen Adam-Fensters im nördlichen Querhaus des Doms (nämlich der 2. Bahn von rechts, des Abel-Fensters) finanzieren konnte, hat er nun sein im Jahr 2014 übernommenes Engagement für die Restaurierung einer Figur des Michael-Portals wesentlich steigern können. Das Michael-Portal, das größte Portal des nördlichen Querhauses, ist mit etwa 100 unterschiedlich großen Steinfiguren von Heiligen geschmückt. Sie wurden – bis auf die zentrale Figur des Erzengels Michael – bis 1881 vom Bildhauer Peter Fuchs geschaffen. Sich selbst hat er übrigens „verewigt“ in der



unteren Reihe des Tympanons (Bogenfeld über dem Portal) als 3. Figur von rechts. Die beschädigten aufwändigen und teils filigranen Figuren werden derzeit restauriert und wiederhergestellt. Sowohl an den Gesichtern als auch an den Gewändern der Heiligen mussten und müssen fehlende Stellen ersetzt und ausgebessert werden. Zum überwiegenden Teil handelt(e) es sich dabei um Schäden aus dem 2. Weltkrieg, als der gegenüberliegende Hauptbahnhof eines der wichtigsten Ziele der anfliegenden alliierten

Bombenverbände war. In vielen Relieffeldern waren bzw. sind heute noch Einschusslöcher und kraterförmige Ausprägungen zu erkennen; neuere Schäden resultieren aus Luftverschmutzung und Taubenkot.

Nachdem der "UNGER UNS" zunächst die Patenschaft über die Figur der hl. Afra übernommen hatte, einer von über 50, auf Baldachinen thronenden kleineren Figuren in der Archivolte (Spitzbogen oberhalb der Türen; rechte Seite, 2. Reihe von außen, 6. Figur von unten), hat er sich Dank der großzügigen Spendenbereitschaft seiner Gäste und Mitglieder während des 1. Projektjahres 2014/15 jetzt an eine wesentlich größere, auf drei Jahre angelegte Aufgabe „herangetraut“. Nach Beratungen mit dem Präsidenten des Zentral-Dombau-Verein von 1842, Herrn Hoffmann, hat der Verein in **festem Vertrauen darauf, dass die Unterstützung seitens seiner Mitglieder und Gäste auf dem hohen Niveau bleibt (nur dann kann diese Aufgabe gestemmt werden!)** stattdessen jetzt die Patenschaft über eine der acht großen Gewändefiguren (rechts und links des Erzengels Michael) übernommen: **Die ausgewählte Großfigur zeigt den Papst und Kirchenlehrer Leo, den I. (auch der Große genannt), die rechte Figur auf der linken Seite des Erzengels.**

Leo der Große wurde um das Jahr 400 (in Rom oder in der Toskana) geboren, er starb nach mehr als 21-jährigem Pontifikat am 10. November 461. Sein Leichnam wurde beigesetzt beim Grab des hl. Petrus unter dem heutigen Petersdom, seine Reliquien werden noch heute in einem der Altäre der Vatikanbasilika bewahrt.

Leo wurde in späterer Zeit der Titel „Defensor civitatis“ zuteil (gemeint ist der Verteidiger Roms und Italiens). Nach dem Zerbrechen des weströmischen Reiches Mitte des 5. Jahrhunderts infolge des Ansturms der Völkerwanderung schaffte er es, Land und Stadt vor Plünderung und Zerstörung durch das Hunnenheer unter Attila bzw. vor Zerstörung durch die Vandalen unter Geiserich zu bewahren. Innerkirchlich äußerte er sich vielfach zu theologischen Streitfragen, er festigte die Stellung des Bischofs von Rom und kann deshalb als der erste wirkliche Papst mit der Macht zur Leitung der gesamten abendländischen Kirche angesehen werden.

Der Namenstag/Gedenktag Leos ist in der katholischen und in der evangelischen Kirche der 10. November, der Tag des früher ausgelassen begangenen Festes vor Beginn der ehemaligen Winter-Fastenzeit (zwischen dem 11.11. und dem 6.01.), auf dem unsere heutigen Feiern zum 11. im 11. fußen.

Leo der Große ist der Schutzpatron der Sänger und Musiker, also auch der vielen musikalischen Akteure unseres Fastelovens.

Horst Heller

Quellen:

- 1.) Zentral-Dombau-Verein zu Köln, Dombauhütte Köln. Patenschaften Portale am Hohen Dom zu Köln, Michaelportal, Zwischenbericht 2014
- 2.) Zentral-Dombau-Verein zu Köln, Dombauhütte Köln. Patenschaften Portale am Hohen Dom zu Köln, Michaelportal, Patenbrief, 2015
- 3.) dibb.de, Biographien. Papst Leo I. der Große
- 4.) Ökumenisches Heiligenlexikon, Biographien. Leo I. <<der Große>>
- 5.) praedica.de, Heilige-Feste. 10.11. Leo der Große



Stellv. Dombaumeister Peter Füssenich und Udo Beyers

Also, liebe Gäste und Mitglieder:

„Domet d'r Dom uns blieb“, braucht er noch mehr Freunde und Gönner. Gebt Eurem „kölsche Hätz ene Stupp“ und spendet für „unseren“ LEO und/oder legt Euer Engagement auf Dauer an und werdet Mitglied im „Zentral-Dombau-Verein von 1842“!

Udo Beyers, Präsident des KKV "UNGER UNS"